

## Strategien für Ihre Zukunft – Servicezentrum für Altersvorsorge

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen unseres Serviceangebotes bieten wir Ihnen in Zusammenarbeit mit Ihrem Arbeitgeber, eine produktunabhängige, kostenlose und anbieterneutrale Beratung zum Thema Altersvorsorge an.

Ziel des Serviceangebots ist es, Ihnen das notwendige Wissen für eigenverantwortliches Handeln zum Aufbau einer zusätzlichen Altersvorsorge zu vermitteln, damit Sie die für sie richtige Vorsorgestrategie treffen können, abhängig von Alter, Einkommen, Familienstand und der persönlichen Sicherheitsorientierung.

Im persönlichen Gespräch wird gemeinsam mit Ihnen die derzeitige Vorsorgesituation festgestellt und im Anschluss die Möglichkeiten betrieblicher und/oder privater Altersvorsorge, die unterschiedlichen Förderwege sowie die Vor- und Nachteile der wichtigsten Produktarten erläutert.

Wir übernehmen dabei eine Wegweiser-Funktion. Gemeinsam mit Ihnen analysieren wir die momentane Einnahme- und Ausgabesituation und ermitteln den individuellen Vorsorgebedarf. Konkrete Produkt- oder Anbieterempfehlungen dürfen wir jedoch nicht geben.

Mögliche Themen in den Beratungen sind:

- ✓ **Absicherung der biometrischen Risiken** (Berufsunfähigkeit, Krankheit, Hinterbliebenenabsicherung)
- ✓ Kassensturz (heutige Finanzsituation, bereits bestehende Ansprüche, Hochrechnung, Inflation, Besteuerung, Kranken- und Pflegeversicherung)
- √ Liquiditätsreserve / Entschuldung
- ✓ **Staatl. geförderte Rente** (Riester-Rente: Bestandteile der Förderung, Berechnung des Mindesteigenbeitrags, Erläuterungen zu Zulagen, schädliche Verwendung, Besteuerung, Merkmale der Produkte. Rürup-Rente: Umfang der Förderung, Merkmale der Basisrente, Besteuerung in der Auszahlphase)
- ✓ Betriebliche Altersvorsorge (Durchführungswege, Entgeltumwandlung, Unverfallbarkeit, Übertragbarkeit, Fortführung durch Eigenbeiträge, Schutz bei Insolvenz, Besteuerung in der Auszahlphase)
- ✓ **Ungeförderte Altersvorsorge** (Merkmale, Besteuerung in der Auszahlphase)
- ✓ Schutz der Altersvorsorge vor Pfändung und Anrechnung

## Ergebnis des Gesprächs:

- > Berechnungsbogen und Infomaterialien zum Nachlesen
- Verweis auf neutrale Stellen
- ➤ Hinweise zum Gespräch mit Anbietern

Für das Gespräch planen wir etwa eine Stunde ein. Zum Gespräch mitbringen sollten Sie folgende Unterlagen:

- o gültiger Personalausweis oder Reisepass
- o die aktuelle Renteninformation

- den ausgefüllten Bogen "Fragen zur Vorbereitung auf Ihr Altersvorsorge-Gespräch" zu finden im Flyer Jetzt vorsorgen – im Alter versorgt sein.
- bestehende Versicherungsverträge zu Risikolebens-, Haftpflicht-, Berufsunfähigkeitsversicherung
- die aktuellen Mitteilungen über Ihren Anspruch auf Betriebsrente (z.B. Direktversicherungen), wenn möglich inklusive einer Hochrechnung
- o die aktuellen Mitteilungen (Jahresmitteilung) Ihrer privaten Anbieter für Altersvorsorge (z.B. Riester, etc.)
- o sofern Sie einen Ehepartner/Lebenspartner haben und einen Überblick über die gemeinsamen Einkünfte im Alter erhalten wollen, benötigen wir eine formlose Vollmacht sowie die entsprechenden Mitteilungen über die bestehenden privaten und betrieblichen Altersvorsorgeansprüche Ihres Partners.

Die Terminvereinbarung erfolgt direkt über Ihren Arbeitgeber.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse.

## Servicezentrum für Altersvorsorge

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg Gartenstraße 105 76135 Karlsruhe

www.prosa-bw.de